

Roßwanger feiern den Aufstieg

Sportschießen | Schanz erzielt bei Relegation das beste Ergebnis

(rs). Die Luftgewehrschützen des SV Roßwangen haben den Durchmarsch fortgesetzt. Nach der Meisterschaft in der Kreisliga A im Jahr 2015 sicherten sich die Roßwanger nun den Titel in der Kreisoberliga und feierten mit einer erfolgreichen Relegation den Sprung in die Bezirksliga. In der Ligarunde hatte der SVR Gegnern kaum eine

Chance gelassen und sich für die Relegation zur Bezirksliga qualifiziert, in der die Meister aus den fünf Schützenkreisen ihren Aufsteiger ermittelten. Roßwangers Gegner waren die Schützen aus Mühlheim, Herrenzimmern, Dietersweiler, und Isenburg-Betra. Nach dem ersten Durchgang mit Stanislaw Enns und Christoph Miller hinkte der SV als Vier-

ter mit 15 Ringen Rückstand auf die Führenden dem Aufstiegsplatz noch etwas hinterher. Im zweiten Durchgang waren auf Setzplatz zwei und drei die Jungschützen des Vereins dran. Kai Bayer als Nummer drei legte gleich gut los und erreichte starke 373 Ringe. Marco Schanz schoss gleichzeitig und beendete seinen Wettkampf mit 384 Ringen, die sich im Nachhinein sich als bestes Ergebnis der Relegation herausstellen sollten. Mit zwölf Ringen führten die Roßwanger nun das Tableau an.

In der den Aufstieg entscheidenden Finalrunde traten nun die topgesetzten Schützen an. Und Sebastian Single machte alles klar. Mit 376 Ringen lag er nur einen Ring hinter dem Durchgangsbesten und baute die Führung der Roßwanger damit noch aus. Am Ende überbot der SVR als einziges Team 1 800 Ringe und freute sich über den Bezirksliga-Aufstieg.



Die erfolgreichen Luftgewehrschützen vom SV Roßwangen: Stanislaw Enns, Thorsten Schweizer, Nicole Wieser, Sebastian Single, Sarah Rädle, Christoph Miller, Kai Bayer, Johannes Kömel und Marco Schanz (von links)

Foto: Schneider